Jahrgang 35

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf

Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

"3 Jahre im Amt" - im Gespräch mit Oberbürgermeister Frank Höhme

Teil 5 - Finanzen, Haushaltsplanung und zukünftige Projekte

Es ist viel passiert und doch gibt es noch schier unendlich viel zu tun. Auch nach dem 3. Jahr seiner Amtszeit sieht sich Radebergs Oberbürgermeister den unterschiedlichsten Herausforderungen gegenüberstehen, obwohl man doch schon einiges erreicht hat. Am 02. August 2022 startete für den früheren Stadtrat und Berufsfeuerwehrmann das höchste Amt der Stadt. Er tauschte das Feuerwehrgerätehaus gegen das Rathaus. Wie blickt er nun auf diese drei vergangenen

Haushaltsauflösung

Objektbetreuung/-pflege

Gartenpflege

und Hausmeister



S&D Träber

info@sd-traeber.de

ANGELIKA PUHLE

für Radeberg und Umgebung

Tel. 03528 4877163

30 Jahre

Sonntag, den 12.10.2025

am Gerätehaus Wachau

Jugendfeuerwehr Wachau

0174 20 85 185

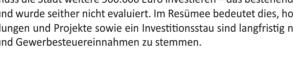
Jahre, seit dem Beginn seiner Amtszeit, zurück? In unserer kleinen Serie erfahren Sie, was geschafft wurde, wo es die größten Debatten gab und wie es um die Zukunft Radebergs bestellt ist. Heute lesen Sie den letzten Teil der Artikelreihe.

Finanzen und Haushaltsplanung

"Wir sind froh, dass der aktuelle Haushalt zum Schluss doch recht schnell vom Landratsamt geprüft

und bestätigt wurde", erklärt Frank Höhme. "Wir sind bestrebt, die Planungen für den Haushalt 2027/2028 im kommenden Frühjahr bereits anzuschieben. Mein Wunsch wäre es, dass der nächste Doppelhaushalt zu Beginn des Jahres 2027 steht, denn eins ist klar, es gibt immer neue Wünsche und Perspektiven, denen wir gerecht werden wollen."

Der Oberbürgermeister bestätigt erneut, dass es ohne weitere Gewerbeansiedlungen nicht geht. So kämpft beispielsweise der Radeberger SV im Vorwärtsstadion mit einem Investitionsstau von rund 5.3 Millionen Euro allein im Bereich der Gebäude. Um ein Sportstättenkonzept zu erstellen, muss die Stadt weitere 500.000 Euro investieren – das bestehende Konzept ist aus dem Jahr 2014 und wurde seither nicht evaluiert. Im Resümee bedeutet dies, hohe Kosten für laufende Aufwendungen und Projekte sowie ein Investitionsstau sind langfristig nur durch Gewerbeansiedlungen und Gewerbesteuereinnahmen zu stemmen.



Am 09.09.25 fand eine Veranstaltung zur kommunalen Wärmeplanung statt. "Es gehört dazu, dass wir dieses Thema jetzt angehen", erklärt Frank Höhme. "Es war die richtige Entscheidung, das Projekt anzuschieben, denn die 100-prozentige Förderung, welche wir erhalten haben, gibt es nun so nicht mehr."

Visionen und zukünftige Projekte

2023 beschloss der Stadtrat die Maßnahme für ein einheitliches Erscheinungsbild / Corporate Design der Stadt Radeberg. Stück für Stück wurde mit der Umsetzung begonnen. das nun erstellte Corporate Design bildet die Grundlage für alle weiteren Maßnahmen. "Es ist ein mehrstufiger Prozess und für die Erstellung des Corporate Designs gab es mehrere Veranstaltungen mit zahlreichen Teilnehmern aus Verwaltung, Stadtrat und lokalen Akteuren. Was dabei herausgekommen ist, kann nun genutzt werden. Wir sind uns aber bewusst, dass wir es nicht jedem recht machen können", erklärt Frank Höhme.

Dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat sowie der Verwaltung ist es nach wie vor wichtig, auch die Radeberger Ortsteile zu entwickeln. "Hier geht es zum Beispiel um Wohnungsbau. Gerade wollen wir einen Bebauungsplan für ein kleineres Areal in Großerkmannsdorf beschließen und auch an der alten Papiermühle "Wellpappe" an der Pulsnitzer Straße könnte es bald losgehen. Hier soll der B-Plan im Herbst 2025 stehen und die Baugenehmigung erfolgen."

Fazit: "Die größten Herausforderungen sehen wir im Bereich Kita und Schulen. Weiterhin wird uns auch das Thema RSV begleiten, das betrifft alle Sportstätten im Stadtgebiet – auch die Ortsteile. Wir müssen uns fragen, was wir perspektivisch brauchen und ein Konzept erarbeiten. Ein weiterer großer Baustein ist die Digitalisierung in der Verwaltung, Prozesse könnten viel

Radeberger Sportvereid



Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf

einfacher sein, aber auch hier herrscht ein Investitionsstau. Weiterhin gilt, wir brauchen Einnahmen, dies gelingt am sichersten durch Gewerbeansiedlungen. Ich hoffe, wir kommen alle beim Thema Gewerbegebiet auf einen Kompromiss und können diesen Weg gemeinsam gehen", fasst Frank Höhme abschließend zusammen.

Text & Fotos: Red



Ein Betrieb der HOGASPORT Gmbl

Tel. 03528 48800 www.sportwelt-radeberg.de

Herbstferien-Special

Vom 03.10. - 19.10. jeweils von 08.00 - 16.00 Uhr Mind. 1 Schüler bis 18 Jahre muss beteiligt sein! 10% Nachlass auf Tennis, Badminton, PADEL

TIPP: Sportlerfrühstück mit der Familie Sa / So / Feiertag von 08:00 – 11:00 Uhr (Reservierung erforderlich!)



Augenoptik & Hörgeräteakustik

ENGLERT Inhaber Jan Helas

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9-18 Uhr Samstag 9-12 Uhr

Dresdener Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel. (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de

The same of the same of Neben Spiel und Spaß für Kinder und Eltern, wird es eine Vorführung der Kinder unserer Jugendfeuerwehr geben.

Für Speis und Trank ist natürlich gesorgt

Buchveröffentlichung: "Radeberger Blätter zur Stadtgeschichte" Band 23

Donnerstag, 23.10.2025 | 18.00 Uhr I Schloss Klippenstein

Die AG Stadtgeschichte lädt alle Interessierten herzlich zur Buchveröffentlichung des neuen Bandes ein. Zum Rahmenprogramm gehören drei Impulsvorträge. Holger Helm wird über "Wetterbeobachtung in Radeberg seit 1899" referieren. Patrick-Daniel Baer

> stellt "Neues hinter alten Mauern" vor und Klaus Schönfuß berichtet über das Projekt "Radeberg-Digital".

Die neuste Ausgabe kann zur Präsentation direkt erworben werden. Der Eintritt ist frei, die AG Mitglieder freuen sich auf zahlreiche Gäste.

AG Stadtgeschichte Radeberg

VERKEHRS-TEILNEHMER-SCHULUNG

Am 07.10.2025, Beginn ist 19.00 Uhr in der Feuerwehr Ullersdorf, Am Teich 1 (links vor dem Reiterhof

Themen: Fragen der Teilnehmer, Aktuelles zum Straßenverkehr.

Roland Rosenkranz DVR Moderator

Sicherer zur Schule – **Neue 30er-Zone in Ullersdorf**

Schülerinnen und Schüler der Grundschule Ullersdorf können die Ullersdorfer Hauptstraße sicherer überqueren, da der Bereich zwischen der Bushaltestelle und der Verkehrsinsel nun zwischen 06.00 und 17.00 Uhr eine 30er-Zone ist. Das Übergueren der Straße betrifft weitaus mehr Kinder, seit die Schulbusse nicht mehr in der Dorfstraße halten. Das Ordnungsamt wird das Einhalten der Geschwindigkeit kontrollieren.

Noch sicherer ist das Queren von Straßen mithilfe von Schulweghelfern. Für diese Aufgabe werden weiterhin Interessenten für alle Grundschulen in der Großen Kreisstadt Radeberg gesucht Die Einsatztage sind flexibel wählbar und zu Beginn erfolgt eine Einarbeitung durch Bürgerpolizisten Pro Einsatz gibt es eine Aufwandsentschädigung. Wer sich vorstellen kann, diese sinnstiftende Aufgabe zu übernehmen, kann sich jederzeit unter ordnungsamt@stadt-radeberg.de melden oder direkt in den Grundschulen.

Text & Foto: Sarah Günther, Stadtverwaltung Radeberg





03. Oktober 2025 die Radeberger

Große Kreisstadt Radeberg

Baustelleninformation für Radeberg

Seite 2

Bauarbeiten im Bereich Pulsnitzer Straße / Oberstraße in zweiter Herbstferienwoche

Im Kreuzungsbereich Pulsnitzer Straße / Oberstraße ist vom 14. bis voraussichtlich 16. Oktober 2025 die Weiterfahrt in Richtung Krankenhaus nicht möglich. Die Umleitung führt stattdessen über die Badstraße und Christoph-Seydel-Straße. Anlass für die Verkehrseinschränkung sind Arbeiten an einem Schachtdeckel der Telekommunikation.

Breitbandausbau in der Fritz-Seifert-Straße /

Am Hofegrund in Radeberg

Am 6. Oktober 2025 startet der Breitbandausbau in der Fritz-

Seifert-Straße / Am Hofegrund in Radeberg. Die Arbeiten

Friedensrichtersprechstunde

Vollsperrung der Badstraße vom 20. bis 24. Oktober 2025

Die Badstraße ist vom 20. bis voraussichtlich 24. Oktober 2025 in Höhe von Hausnummer 60 voll gesperrt. Grund ist die Herstellung eines Schmutzwasseranschlusses. Als Umleitung dienen die Karlstraße und die Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße.

Bei beiden Baumaßnahmen ist auch der Linienbusverkehr betroffen. Genauere Informationen können den Haltestelleninformationen bzw. den Online-Diensten des RBO und VVO entnommen werden. Stadtverwaltung Radeberg

erfordern eine Vollsperrung und sollen voraussichtlich bis 17.

nicht erreicht werden können.

Oktober 2025 andauern. Je nach Baufortschritt muss damit gerechnet werden, dass anliegende Grundstücke mit Fahrzeugen

Stadtverwaltung Radeberg

am 13.08.2025 in Radeberg Sie möchten eine Streitigkeit außergerichtlich beilegen? Dann

können Sie sich beim Friedensrichter für die Große Kreisstadt Radeberg sowie für die Gemeinde Wachau. Bernd Balzer, und seiner Stellvertretung, Anja Kahl, rund ums Thema Schlichtung nächste Möglichkeit dafür bietet sich in der kommenden Sprechstunde, die am 22.10.2025 von 16.00 bis 17.00 Uhr im Fraktionszimmer (Hauptstraße 2) in Radeberg stattfindet. Eine Kontaktaufnahme und Anmeldungen zur Sprechstunde sind

informieren und diese auf Wunsch gern in Gang setzen. Die

unter der E-Mail-Adresse bernd.balzer@friedensrichter.de möglich.

Stadtverwaltung Radeberg

Rentenantragstellung im Rathaus

Die Deutsche Rentenversicherung Bund informiert, dass im Rathaus in Radeberg einmal monatlich (jeweils donnerstags) die Möglichkeit besteht, Rentenanträge zu stellen. Dies ist für alle Rentenarten möglich (z. B. Altersrenten, Erwerbsminderungsrenten, Witwen-/Waisenrenten) sowie für alle Rentenversicherungsträger (z. B. Bund, Mitteldeutschland, Knappschaft). Formulare sind dafür nicht erforderlich - es erfolgt eine elektronische Antragsaufnahme. Reservieren Sie Ihren Termin rechtzeitig bei der Deutschen Rentenversicherung Bund unter 03578 / 310-217.

Stadtverwaltung Radeberg

Künftig kostenfreie Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen e. V. in Radeberg

Die Verbraucherzentrale Sachsen kommt ab sofort regelmäßig nach Radeberg und bietet ihre kostenlose und unabhängige Energieberatung an. Das neue Angebot geht auf Bestrebungen im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit von Arnsdorf, Wachau, Ottendorf-Okrilla und Radeberg zurück und wurde von Radebergs Energiemanager Matthias Herfter koordiniert. Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Rödertal können sich individuell zu Themen rund um Heizkostenabrechnung, energetische Sanierung, Energieeinsparung und Fördermöglichkeiten beraten lassen. Dafür steht an jedem zweiten Dienstag im Monat - erstmals am 14. Oktober 2025 - von 12.00 bis 17.00 Uhr eine Energieberaterin der Verbraucherzentrale für Anliegen und Fragen zur Verfügung.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist erforderlich und erfolgt über: 0800 809 802 400. Die Beratungen finden im Mehrgenerationenzentrum, Hauptstraße 23, 01454 Radeberg statt. Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale

bietet das größte interessenneutrale Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland. Seit 1978 begleitet sie Verbraucher mit derzeit rund 1.000 Energieberaterinnen und -beratern an mehr als 900 Standorten in eine energiebewusste Zukunft. Im Jahr 2023 wurden mehr als 280.000 Ratsuchende in einer der rund 900 Beratungsstellen, per Telefon oder direkt zu Hause beraten. Das Themenspektrum reicht von Energiesparen und Wärmedämmung über moderne Heiztechnik bis zu er-Stadtverwaltung Radeberg neuerbaren Energien.

Gesucht – Gefunden

In der Zeit vom 09.07.2025 bis zum 24.09.2025 wurden folgende Fundsachen im Fundbüro abgegeben bzw. angezeigt: eine Kamera, drei Damenfahrräder, ein MTB, ein Schlüsselbund, ein Buch, zwei Uhren, ein Pullover, ein Transponder, zwei Beutel mit Kleidungsstücken, ein Ladecase ohne Kopfhörer, ein leerer Koffer, zwei Schlüsselbunde, eine CD, zwei Autoschlüssel, zwei Mobiltelefone. Vom Busunternehmen RBO wurden am 24.06.2025 folgende Fundsachen übergeben: zwölf Jacken, drei Brillen, ein leeres Brillenetui, fünf Basecaps, drei Mützen, zwei einzelne Handschuhe,

vier Schirme, drei Trinkflaschen, ein Paar Badeschuhe, ein VEEV one, eine Dose, ein Etui mit Stiften und Lernkarten, ein Kuli, ein Schlüsselanhänger, ein Gummiteil mit Drachen

Das Stadtbad hat folgende Fundsachen aus der Badesaison 2025 übergeben: drei Brillen, elf Ketten, zwei Kettenanhänger, ein Nasenring, ein Paar Ohrringe, drei einzelne Ohrringe, ein Ring, eine Smartwatch, ein einzelner Schlüssel.

Von der Ludwig-Richter-Schule wurden aus dem Schuljahr 2024/25 folgende Fundsachen übergeben: sieben T-Shirts, zwei

Pullover, zwei Jacken, sechs Paar Schuhe, ein Schirm, ein Handtuch, drei Basecaps, ein Paar Handschuhe, zwei Loops, eine Hose, eine Uhr.

Der Edeka-Einkaufsmarkt hat folgende Fundsachen angezeigt: zwei Brillen, zwei Einkaufstaschen, ein Einkaufskorb, ein Ohrstecker

Der LIDL-Einkaufsmarkt hat folgende Fundsachen übergeben: Bargeld, zwei Schlüsselbunde, vier einzelne Schlüssel.

In der Stadtbibliothek wurden folgende Fundsachen aufgefunden: ein kleines Kuscheltier, eine Sommermütze für Kleinkinder.

Sollten Sie den einen oder anderen Gegenstand im oben ge-

nannten Zeitraum verloren haben, so melden Sie sich bitte telefonisch unter 03528 450-213 im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Radeberg. Eine Auflistung der aktuellen Fundsachen finden Sie auch im Internet unter www.radeberg.de (Stadt & Rathaus / Bürgerbüro / Fundbüro).

Die Fundgegenstände werden im Fundamt sechs Monate nach der Anzeige des Finders aufbewahrt. Wird in dieser Zeit kein Empfangsberechtigter bekannt, kann der Finder das Eigentum an der Fundsache erwerben. Mit diesem Erwerb erlöschen die sonstigen Rechte an der Fundsache.

Stadtverwaltung Radeberg

Gemeinde Arnsdorf

<u>Ländliche Neuordnung S 177 – Ortsumfahrung Großerkmannsdorf/Radeberg Landkreis Bautzen</u>

Kurzfristige Komplettsperrung der Brücke in Kleinwolmsdorf erforderlich

Der Brückenbau geht langsam in die Abschlussphase und den Straßenbau über. Ein Brückenbauwerk war und ist sehr komplex. Insbesondere, wenn aus denkmalschutzrechtlichen Gründen vieles zu erhalten ist und wie hier somit eine Brücke über der alten Brücke zu bauen ist. Wir fanden beim Bau immer wieder spannende und nicht vorhersehbare Gegebenheiten vor, auf

So war anfangs eine Verlegung der vorhandenen Gasleitung erforderlich. Die Anbindung des Regenwasserkanales für die Straßenentwässerung musste geändert werden. Die vorhandene Telekomleitung wurde in die Brücke eingepasst usw.

Anders als zu Baubeginn geplant, muss daher, vermutlich ab dem 06.10.2025 für zumindest den ganzen Oktober die Brücke komplett gesperrt werden. Das betrifft auch die Fußgänger und die Fußgängerbehelfsbrücke. Die Flächen werden baulich in Anspruch genommen.

Die Alternative wäre die Bauzeit und damit die Sperrung für den Verkehr bis in den Frühling 2026 zu verlängern. Das will keiner und die Mehrkosten wären immens.

Derzeit wird geprüft, ob der fußläufige Verkehr eine Umleitung bekommt, vermutlich über die Brücke am Teichhaus und dann die Wege bis zum Sportplatz an der Geschwister-Scholl-Straße. Alle anderen müssten die offiziellen Umleitungen nutzen.

Wir alle hoffen auf Ihr Verständnis. Ende Oktober wird dann ge prüft, ob und wie die Fußgänger an der Baustelle wieder vorbeigeführt werden können.

> Björn Schober, Vorsitzender der Teilnehmergemeinschaft LNO S177 OU GED/RDB

Landratsamt Bautzen

Neuer Service im Landratsamt Bautzen:

Führerschein-Anliegen jetzt komplett online erledigen

Ab sofort können im Landkreis Bautzen viele Leistungen der Fahrerlaubnisbehörde vollständig online erledigt werden. "Von Führerschein-Ersterteilung über Verlängerung bis zum Umtausch – sämtliche Anträge, Formulare und Dokumente stehen jetzt digital zur Verfügung. Ohne persönlichen Behördengang, rund um die Uhr", erklärt Alexander Glas, kommissarischer Leiter des Straßenverkehrsamtes.

Die Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes Bautzen bietet nun folgende Verfahren als Online Dienst an:

- Ersterteilung einer Fahrerlaubnis (allgemein)
- Verlängerung der Fahrerlaubnis
- Ersatzdokumente (z. B. Ersatz für verlorene Führerscheine, internationale Führerscheine etc.)
- Erweiterung von Fahrerlaubnisklassen
- Antrag auf Fahrerqualifizierungsnachweis

Technische Voraussetzungen & Identifikation

Um sich bei Anträgen rechtssicher identifizieren zu können, werden ein elektronischer Personalausweis oder ein ELSTER-Zertifikat benötigt. Der Landkreis nutzt die so genannte BundID als zentrales Login- und Identifikationsverfahren. Bezahlung

Um die Gebühren auch im Online-Verfahren bezahlen zu können, wird eine Kreditkarte (Visa/Mastercard) oder ein PayPal-Konto benötigt. Die Anträge werden erst nach Eingang der Zahlung bearbeitet

Mehrwert / Vorteile für die Bürgerinnen und Bürger Dieser neue Service bringt zahlreiche Vorteile:

- 1. Zeitersparnis kein persönlicher Termin nötig, kein Warten
- 2. Bequemlichkeit Anträge jederzeit von zuhause oder unterwegs
- 3. Transparenz klarer Überblick über benötigte Dokumente und Bearbeitung
- 4. Sicherheit rechtlich sichere Verfahren durch digitale Identifikation
- 5. Flexibilität in der Bezahlung moderne Zahlungsmethoden 6. Geringer Aufwand - benötigte Passfotos selbst digital
- erstellen oder hochladen

Hinweise & was noch zu beachten ist

Nicht alle Führerscheindokumente oder Fälle sind sofort digital bearbeitbar

- z. B. bestimmte Klassen oder ärztliche Gutachten Wie geht man vor?

1. Website des Landkreises Bautzen aufrufen und passenden Online Dienst

- auswählen. 2. Formular ausfüllen und Unterlagen hochladen.
- 3. Identifikation via BundID & Online Ausweisfunktion.
- 4. Zahlung per Kreditkarte oder PayPal leisten. 5. Antrag absenden und Bearbeitung abwarten.
- Kontakt:

https://www.landkreis-bautzen.de/landratsamt/organisation/ fahrerlaubnisstelle/1025

Landkreis Bautzer

Langebrücker Nachrichten



Zwischen kühlem Nass, heißen Schlitten und einem legendären Bühnenprogramm!

Rückblick auf das Badfest 2025

Was für ein Wochenende! Das Badfest 2025 am letzten Augustwochenende, dem 30. und 31. August, war ein voller Erfolg. Das große Partyzelt war prall gefüllt, die Stimmung war fantastisch und die Premiere der Wasserolympiade wurde dank zwölf angemeldeter Teams zu einem absolut starken ersten Mal. "Wir haben uns riesig über die vielen Teilnehmer gefreut – es hat uns allen großen Spaß gemacht", so die Organisatoren.

Sommerfasching und eine triumphale Premiere

Der Samstag startete mit der 1. Langebrücker Wasserolympiade, die ein absolutes Highlight war. Zwölf Teams haben sich in einem spannenden Dreikampf gemessen und die Premiere zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht. Am Abend folgte der beliebte "Sommerfasching" mit Latollka & Friends, dem Turnverein Langebrück und den Freunden aus Großerkmannsdorf. Der Turnverein hat die Menge mit einer heißen Feuershow begeistert,

die gezeigt hat, dass Turnen alles andere als ein altertümlicher Sport ist, sondern super modern und cool. Ein weiteres Highlight war das wunderbare Programm zum Thema Arielle und Vaiana, das der Karnevalsverein Langebrück gemeinsam mit dem Karnevalsverein Großerkmannsdorf auf die Beine gestellt hat. Den krönenden Abschluss bildete eine rauschende Party-Nacht mit den DJs Markus, Paul & Robb Stark im randvollen Zelt, das bis in die frühen Morgenstunden bebte.

Der große Familientag prägte den Sonntag

Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Familie. Der Eintritt war den ganzen Tag frei und es gab ein abwechslungsreiches Programm. Der Frühschoppen mit der Schalmeienzunft sorgte für musikalische Unterhaltung, während die Beachvolleyball-, Prellball- und Tischtennisturniere für sportliche Action sorgten. Ein besonderer Blickfang war die US-Car-Show mit ihren glänzenden

Oldtimern. Die Band Shotgun Jones sorgte mit ihrem Live-Auftritt für gute Stimmung und die Kleinen hatten jede Menge Spaß mit den Hüpfburgen, dem Kinderschminken sowie dem Ponyreiten und den Kutschfahrten vom Ponyhof Langebrück. Auch die Jugendfeuerwehr hat die Kleinen mit ihrem tollen Programm begeistert, bei dem man die Feuerwehr Langebrück hautnah erleben konnte. Ein weiterer Höhepunkt war die Siegerehrung der Ortsmeisterschaft im Kegeln.

Viele Akteure trugen zum Gelingen bei

"Ein riesiges Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Teilnehmer, Helfer und Besucher, die dieses Badfest 2025 zu einem so großartigen Ereignis gemacht haben! Hier haben wir wieder mal gezeigt, was wir mit unseren Vereinen und Freunden gemeinsam Tolles auf die Beine stellen können", so die Organisatoren abschließend in ihrem Fazit zum Badfest 2025 im Waldbad Langebrück.

Landeshauptstadt Dresden verhängt Haushaltssperre für 2026

Die Landeshauptstadt Dresden hat am 26. September eine weitgehende Haushaltssperre mit sofortiger Wirkung für das Haushaltsjahr 2026 verhängt. Danach wird die Sperre grundsätzlich über alle Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 50 Prozent im Ergebnishaushalt 2026 verfügt. Ausgenommen davon sind Auszahlungen, zu denen die Landeshauptstadt Dresden aufgrund gesetzlicher Vorgaben verpflichtet ist, Aufwendungen aufgrund bereits eingegangener rechtlicher Verpflichtungen und Verträge sowie andere unabweisbare Aufwendungen. Dazu gehören unter anderem die Leistungen im Sozial- und Jugendbereich sowie die Personalkosten. Darüber hinaus sind vollständig fremdfinanzierte Leistungen und Leistungen, deren Nichterbringung einen erheblichen wirtschaftlichen Nachteil für die Stadt bedeuten würde, nicht von der Haushaltssperre betroffen, heißt es aus dem Rathaus.

Um im Bereich der freiwilligen Leistungen dem Bedarf nach Planungssicherheit, zum Beispiel von freien Trägern, im kommenden Jahr Rechnung tragen zu können, wird die Förderung Dritter in den Bereichen Bildung, Kultur, Jugend und Sport grundsätzlich in Höhe von 75 Prozent

Im Investitionshaushalt bleiben die investiven Planansätze für 2026 sowie die Verpflichtungsermächtigungen vorerst gesperrt. Die gebundenen Budgetüberträge aus dem Jahr 2025 werden im Jahr 2026 freigegeben. Freigaben für den investiven Bereich können darüber hinaus im Haushaltsjahr 2026 im Einzelfall mit entsprechender Begründung erteilt werden. Im Rahmen der Fortschreibung der investiven Haushaltsansätze wird für das Jahr 2026 eine Beschlussvorlage für den Stadtrat erarbeitet, welche für die Haushaltsjahre ab 2026 projektweise die investiven Planansätze und die

dazugehörigen Verpflichtungsermächtigungen neu sortiert. Die Haushaltssperre ist notwendig, da mit Erstellung des Finanzzwischenberichtes deutlich wurde, dass die Landeshauptstadt Dresden bereits mit Ende des Jahres 2025 einen ungedeckten Fehlbetrag von rund 64 Millionen Euro erwirtschaften wird. Dieser belastet die Liquidität im Haushaltsjahr 2026, welches bereits mit einem negativen Ergebnis geplant wurde, zusätzlich. Gleichzeitig wird sich nach gegenwärtigen Prognosen der Fehlbetrag in 2026 nochmals erhöhen. Die Notwendigkeit der Aufstellung eines Nachtragshaushaltes für 2026 wird gegenwärtig geprüft.

Ursächlich für die Entwicklung sind laut der Pressemitteilung erhebliche Steigerungen der Kosten im Sozialbereich aufgrund von fortdauernden Aufgabenübertragungen von Bund und Freistaat auf die Kommunen bei gleichzeitig nicht auskömmlicher Finanzierung.

Aus den Vereinen

Langebrücker Tanzevent am 25. Oktober im Bürgerhaus

Das Organisationsteam entwickelte ein Konzept für einen Tanzabend im Bürgerhaus, das alle jungen und älteren Langebrücker und Gäste aus nah und fern, die gern das Tanzbein schwingen, anspricht. Nach dem großen Erfolg im April dieses Jahres steht nun die Neuauflage an. Mit abwechslungsreicher Musik von DJ Ralf können alle starten und einen schönen Abend mit vielen guten Eindrücken in geselliger Runde erleben, Bekannte und Freunde treffen oder neue Bekanntschaften schließen. Wer dabei sein will braucht am Sonnabend, 25. Oktober, nur ins Langebrücker Bürgerhaus zu kommen. Hier steigt von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr das Tanzevent. Doch zuvor sollte man sich noch Karten sichern, diese gibt es seit dieser Woche bei Hahmann-Optik, Dresdner Straße 7, in Langebrück.



Nach dem Restart mit neuem Konzept sind alle Tanzbegeisterten wieder herzlich willkommen. FOTO: Archiv Turnverein

Spielenachmittag beim Seniorentreff

Beim Langebrücker Seniorentreff der Volkssolidarität steht einmal mehr der gesellige Part im Mittelpunkt des Treffens. Für den kommenden Montag, 6. Oktober, sind ein gemeinsamer Spielenachmittag und ein Kaffeetrinken im Monatsprogramm angekündigt. Los geht es an diesem Tag 15.00 Uhr im Café des Langebrücker Bürgerhauses. Der Eintritt ist frei. Die Verantwortlichen würden sich über neue Gesichter in der Runde sehr freuen.

Ein Paket, das Freude bringt

Paketaktion "Kinder helfen Kindern"

"Ein Geschenk ist genauso viel wert, wie die Liebe, mit der es ausgesucht worden ist." - Thyde Monniei

Bereits seit 25 Jahren wird diese Aktion deutschlandweit durchgeführt. Viele Kinderaugen hat so ein Paket schon zum Leuchten gebracht. Seit vielen Jahren packen auch wir hier in Radeberg und Umgebung Weihnachtspakete für Kinder aus armen Familien in osteuropäischen Ländern.



Wir würden uns sehr freuen, wenn wieder viele Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Lehrern und Erziehern mitmachen. Da in die Pakete keine neuen Spielsachen müssen, können die Kinder von ihren Spielsachen, die noch gut erhalten sind, abgeben und anderen Kindern damit eine Freude bereiten.

Unsere Pakete gehen in diesem Jahr nach Bosnien und Herzegowina, Montenegro, Bulgarien, Albanien, Nordmazedonien und in den Kosovo.

Wer möchte, dass sein Paket zu bedürftigen Kindern in Deutschland kommt, vermerke das bitte mit einem D auf dem Paket. Wer kein ganzes Paket packen möchte, kann uns gern mit Sachspenden unterstützen, die wir zum Auffüllen verwenden, oder auch mit Geldspenden für die Transportkosten.

In die Pakete darf außerdem Bastel- und Schulbedarf, Kamm/Bürste, Zahnbürste, Zahnpasta, Schal, Mütze, Handschuhe, Socken (bitte keine anderen Kleidungsstücke!), Süßigkeiten (in Originalverpackung mit MHD mindestens März 2026)

Die genormten Leerkartons sind ab sofort

- an folgenden Stellen erhältlich:
- Schuhsalon Hantzsche in Arnsdorf, Hauptstr. 19
- "die Radeberger" Heimatzeitung, Oberstraße 16a in Radeberg
- ARAL-Tankstelle Radeberg, Badstraße 69

Dort können sie dann gut gefüllt bis spätestens 11.11.2025 wieder abgegeben werden.

Offene Fragen gern unter 0176 / 96 34 68 85 oder auf der Homepage www.kinder-helfen-kindern.org

Einen schönen Herbst und viel Freude beim Packen wünscht Andrea Naumann, Aktionsgruppe Radeberg Foto: Red. Archiv

Erntekranz mit Herz und Handarbeit:

Sabine Jahn hält Wachaus **Ernte-Tradition lebendig**

Sabine Jahn bindet jedes Jahr den Erntekranz für den Dorfplatz in Wachau - eine Aufgabe, die sie seit 1997 mit ruhiger Leidenschaft ausführt. Sie übernahm den Brauch von Elfriede Kühn.



Schon der Prozess beginnt lange vor dem ersten Bund. Die Vorfreude keimt im Juni oder Juli, wenn die Wachauerin das passende Getreide – vor allem Weizen – im Blick hat. In engem Austausch mit Landwirtin Frau Dannhorn plant sie das Material, von welchem gut 9 Quadratmeter geschnitten und zu Garben gebunden werden muss. Die Lagerung des Getreides spielt eine entscheidende Rolle: weder zu trocken noch zu feucht darf es sein, damit der Kranz später stabil und schön aussieht.

Mitte September beginnt der eigentliche Bindeprozess. In der Woche des Erntedankfestes, das dieses Jahr am 21. September in Wachau gefeiert wurde, war Sabine Jahn wieder zur Stelle und präsentierte den 28. Erntekranz für den Dorfplatz. Als Dekoration bevorzugt sie Naturmaterialien wie Hagebutten, Kastanien, Äpfel oder auch mal Mais. Ein leises Augenzwinkern verrät, dass die Vögel wohl schon lange vor Eröffnung des Festes



auf den Leckerbissen warten und sich an den Früchten und dem Getreide erfreuen. Die Kastanien, die beim Binden noch geschlossen sind, platzten schließlich auf, und daraus entsteht ein stimmiges Bild

Der Kranz ziert den Dorfplatz am alten Gemeindehaus in luftiger Höhe, traditionell wird er am Erntedank-Sonntag hinaufgezogen. Der Reifen, welcher zur Kranzunterlage dient, wurde vom lokalen Metallbauunternehmen gesponsert. Die Seile für die Aufhängung hatte der Vater von Frau Jahn gefertigt. Unterstützung kommt außerdem von Mutti und Schwiegertochter, die das Getreide auf die richtige Länge schneiden und zureichen. "Ohne sie geht nichts, das ist wirklich eine große Hilfe. Zum Schluss gibt es Bockwurst und ein Bier. Die Strohreste bekommen unsere Kaninchen und alle sind glücklich", so Frau Jahn schmunzelnd. Das Binden und Dekorieren dauert in der Regel rund fünf Stunden, und manchmal überrascht Sabine Jahn sich selbst: Einmal gewann sie sogar einen Wettbewerb und durfte sich über den ersten Platz freuen – eine Überraschung, die ihre Leidenschaft noch bestärkt hat

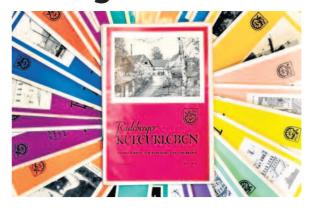
Gemeinsam mit ihrem Mann engagierte sie sich seit vielen Jahren im Heimatverein Wachau, und auch heute arbeitet sie

noch in der Chronikgruppe des Vereins mit. Ihre Heimat ist ihr eine Herzensangelegenheit: In jedem Kranz, in jeder Ernte wird diese Verbundenheit sichtbar.

Die Dorfgemeinschaft Wachau kann stolz darauf sein, eine so engagierte Bürgerin zu haben, die Tradition mit Wärme, Geduld und handwerklichem Können am Leben erhält. Sabine Jahn zeigt, wie aus einer jahrzehntelangen Praxis eine lebendige Geschichte wird – jedes Jahr aufs Neue.

> Text: Red. **Fotos: Gerold Dudziak**

Radeberger Kulturleben gesucht!



Wir suchen zur Vervollständigung unseres Archives noch einige Ausgaben des zu DDR-Zeiten publizierten Radeberger Kulturlebens. Falls jemand noch Hefte zu Hause hat, würden wir uns freuen, wenn folgende Ausgaben dabei sind und abgegeben werden können:

- der komplette Jahrgang 1956
- Januar, April und Oktober 1957
- Dezember 1958, 1959 und 1960
- März 1962
- Mai, Juni, Dezember 1963
- Juli und Oktober 1964
- April, August 1965
- Januar, März, September 1966
- Oktober 1967
- September 1968
- November 1972
- Juni 1973

Melden Sie sich gern unter Tel. 03528 / 44 23 01 o. redaktion@die-radeberger.de oder kommen Sie gern in unserer Redaktion auf der Oberstraße 16a in Radeberg vorbei.

Text & Foto: Red.

TREFFPUNKT MUSEUM



Mittwoch, 08.10.2025 I 10.00 Uhr **Festsaal Schloss Klippenstein**

Die Bodenreform und ihre Folgen für die Schlösser - über Schlossbergungen



Einzug von Rockauer und Helfenberger (?) Bürgern in das Rittergut Helfenberg, vorantragend die Losung "Freie Bauern auf freier Scholle". © Deutsche Fotothek / Höhne, Erich & Pohl, Erich

Die Jahre 1945/46 brachten mit der Bodenreform tiefgreifende Veränderungen für Schlösser, Burgen und Herrenhäuser in Sachsen. Im Mittelpunkt standen die sogenannten "Schlossbergungen": Kunstgegenstände, Archivgut und Bibliotheksbestände wurden aus den Adelsresidenzen sichergestellt

Die Referentin Jana Kocourek (SLUB Dresden, Abteilungsleiterin Handschriften, Alte Drucke, Landeskunde) beleuchtet in ihrem Vortrag die Folgen für historische Bibliotheksbestände. Sie gibt Einblicke in die Suche nach sächsischen Adelsbibliotheken in der SLUB Dresden, spricht über die Verantwortung der Provenienzforschung und stellt erfolgte Restitutionen vor.

Eintritt: 5 € inkl. Tasse Kaffee / Tee

www.schloss-klippenstein.de

Unser Wochenangebot vom 06.10. bis 11.10.2025

| | Essen 1 6,05 € / Senior 4,25 € | Essen 2 4,65 € / Senior 3,95 € | Essen 3 4,65 € / Senior 3,95 € | Salate Jetzt wird's knackig! |
|-------------------|--|---|--|--|
| Mo. 06.10. | Deftiger Schweinebraten dazu Knödel, Rosenkohl und Bratensoße | Bohneneintopf mit Rindfleisch dazu einen Apfel | Kurkuma-Reispfanne mit Gemüse und Käsesoße | Salat 1 - 5,40 € Chefsalat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Hinterschinken, geriebener Käse und Joghurtdressing |
| Di. | Hähnchenfilet dazu Erbsen, Kartoffeln | Cevapcici, dazu Bratkartoffeln, Bratensoße | Rührei mit Brokkoli | |
| 07.10. | und Geflügelsoße | und Knoblauchquark | dazu Püree | Salat 2 - 4,40 € Thunfischsalat |
| Mi. 08.10. | Geschnetzeltes "Stroganov" mit Rindfleisch dazu Reis | Spirellis mit Schinken-Sahnesoße | Spinatauflauf vegetarisch mit Kartoffelwürfeln und Käse überbacken | Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Bohnen, Thunfisch, Zwiebel, Ei und Joghurtdressing Salat 3 - 5,40 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Fetawürfel und Joghurtdressing |
| Do. 09.10. | Seelachs "Natur" auf Eurogemüse dazu Kartoffeln und Senfsoße | Königsberger Klopse dazu Reis und Kapernsoße | Cous Cous mit Sommergemüse dazu Tomatensoße und einen Becher Joghurt | |
| Fr. 10.10. | Rindergulasch dazu Finger-Karotten und Knödel | Spinat dazu Rührei und Kartoffeln | Geschnetzeltes "Stroganov" vegetarisch mit Gemüse dazu Reis | Salat 4 - 6,10 € Gnocchi-Salat mit Pesto, Rucola, Tomaten und Mozzarella |
| Sa. | Kartoffelauflauf mit Schinkenwürfeln, Brokkoli und geriebenem Käse | Dessert - 1,80 € Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe. | | |
| 11.10. | | Süße Quarkspeise Süße Quarkspeise Allergene bitte erfragen. | | |

Angebot 1 6,50 € / Senior 4,30 €

"Strammer Max" mit Jagdwurst, Spiegelei, saurer Gurke und Rohkostbeilage

Tel. 035200 / 2 32 99 Fax 035200 / 2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr www.flinke-pfanne.com flinke-pfanne@gmx.de

"Molly" von BLOCK Audio - Ihr Moment der Ruhe. Schaffen Sie mit sanften Wellness-Sounds eine entspannende Atmosphäre, die Körper und Geist beruhigt. Einfach einschalten und genieß Finden Sie Ihre Balance- jetzt erleben bei uns im Fachgeschäft! 01328 Dresden Tel: 0351 - 50 19 35 30

Kfz-Fachbetriebe ganz in Ihrer Nähe





Neu- u. Gebrauchtwagen • Unfallreparatur • Reifenservice





freie Werkstatt

Karosseriearbeiten aller Typen 24-h-Abschleppdienst

v.automobile-radeberg.de

Autohaus



LADA

Bosch Car Service

Dresdener Str. 43 • 01454 RADEBERG

Telefon: 03528/44 35 12

Unfallinstandsetzung aller PKW und Kleintransporter

01454 RADEBERG, Dresdener Straße 49a on 03528/ 44 34 69, Fax 03528/ 41 76 23

André Kluge Karos

Service rund um's Auto



Kompletter Service rund ums Auto

Badstraße 71 • 01454 Radeberg • Telefon 03528/ 44 31 23 **HU/AU** - mittwochs und freitags

Ihre **Fachwerkstatt** für Reifen und Autoservice!

Tel. (03528) 41 67 28 • Fax (03528) 41 95 70

KAROSSERIE-SPEZIALBETRIEB • FORD HÄNDLER Zulassung ■ Leasing & Finanzierung Neuwagen Ford-Shop Versicherung Kundendienst ■ Mietwagen TÜV / DEKRA / HU

01454 Radeberg - An der Ziegelei 13 - Tel. 03528/ 44 31 91

SEAT-Spezialist LADA-Vertragsha EU-Neuwagen Gebrauchtwagen Finanzierung/Leasing Versicherung

BSW-Partner

Teile und Zubehör kompetenter Service Seite 4 03. Oktober 2025

Boulderwürfel bereichern Aktivpark Hofegrund in Radeberg

Im Aktivpark Hofegrund in Radeberg warten seit Neuestem Boulderwürfel auf kletterfreudige Kinder und Jugendliche. Das neue Spielgerät wurde am 23.09.2025 von Vorschulkindern der Kita "Radeberger Kinderland" gemeinsam mit Oberbürgermeister Frank Höhme ausgiebig auf Herz und Nieren geprüft. Die Kinder hatten dabei sehr viel Spaß und waren höchstmotiviert, die Polypropylen-Kletterwände mithilfe von Silikongriffen zu erklimmen. Bei Bedarf gab es tatkräftige Unterstützung des Stadtoberhauptes. Das Grundgerüst der insgesamt ca. 2 Meter hohen Boulderwürfel besteht aus verzinktem Stahl. "Der Name Aktivpark verlangte neben der bereits bestehenden ersten Station des Trimm-Dich-Pfades nach einer weiteren Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen. Die Wahl fiel auf die Boulderwürfel, da sie die Muskelkraft stärken, die Motorik schulen und auch Jugendlichen noch Spaß bereiten", sagt der Oberbürgermeister. Die Anschaffungskosten der Boulderwürfel liegen bei rund 16.700 Euro.

Text & Foto: Stadtverwaltung Radeberg

8

Die Vorschulkinder vom Radeberger Kinderland hatten viel Freude beim Erobern der Boulderwürfel.



Kirchgemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda

Brotbacktag auf dem Pfarrhof Wallroda, 11. Oktober 2025

Es hat sich eine Gruppe gefunden, die auf dem Pfarrhof in Wallroda schon mehrfach Sauerteigbrot im Holzbackofen gebacken hat. Am Sonnabend, dem 11. Oktober 2025, ab 10.00 Uhr ist es wieder soweit. Wer mitmachen oder sein selbst geknetetes Brot im Ofen backen möchte, melde sich bitte zwecks Planung bis zum 8. Oktober 2025 bei Florentine Schwarzmeier 0172 / 90 99 582.



Erste Hilfe Kurs

Anfragen gern auch unter: 0351 / 43 90 83 0



Samstag, 15.11.2025 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

emeindeverwaltung Wachau, Teichstraße 2, 01454 Wach

Rund um Haus, Wohnung und Garten



Für einen sorgenfreien Winter: Heizungswartung jetzt!

Am 01. Oktober startete die offizielle Heizperiode. Wer seine Heizung regelmäßig durch einen Fachbetrieb warten lässt, hat die besten Voraussetzungen, um gut versorgt durch den Winter zu kommen. Alle anderen haben noch Zeit zu handeln: Warum die Heizungswartung wichtig ist und vor welchen bösen Überraschungen diese schützt, erfahren Sie in diesem Beitrag. Heizungen halten Sommerschlaf – und sind im Winter im Dauerstress. Das Problem dabei: Technische Mängel fallen häufig erst dann auf, wenn die Heizung im Herbst erstmals wieder angestellt wird. Noch ungünstiger ist es, wenn die Heizung bei einem plötzlichen Kälteeinbruch den Geist aufgibt. Ausfälle, Noteinsätze und Reparaturen sind häufig die Folge von mangelnder Wartung. Und sie sind nicht nur unangenehm, sondern vor allem zeitaufwändig und kostenin-



Heiztechnikraum mit modernster Erdwärmepumpentechnik
© Intelligent heizen / Bjoern Luelf

tensiv. Ein regelmäßiger Check wirkt dem entgegen. Laut Gebäudeenergiegesetz (GEG) ist dieser vorgeschrieben, wobei keine Angaben zu den Intervallen gemacht wird. Fachbetriebe raten zu einer jährlichen Heizungswartung. So können sich Hauseigentümerinnen und -eigentümer sicher sein, dass ihre Heizung für den Winter gerüstet ist.

Das wird bei der Heizungswartung gemacht

Da die Heizung im Betrieb ständig verschiedenen Belastungen ausgesetzt ist, kann es zur Abnutzung und zum Verschleiß kommen. Um mögliche Schäden oder Störungen frühzeitig zu erkennen, kontrolliert ein Fachbetrieb alle wichtigen Bauteile der jeweiligen Heizung: Dieser reinigt die Anlage, überprüft die Regelung und Sicherheitssysteme, justiert die Vorlauf- und Kesseltemperatur, entlüftet Heizkörper, füllt Heizwasser nach und erneuert bei Bedarf Verschleißteile. Die einzelnen Schritte hängen vom jeweiligen Heizungstyp ab und können variieren. Eine rechtzeitige Wartung der Heizungsanlage ist nicht nur eine Frage des Komforts, sondern auch der Sicherheit und Effizienz.

Warum sich die jährliche Heizungswartung lohnt

Heizungswartung lohnt sich – und zwar kurz- wie langfristig. Die regelmäßige Wartung verlängert die Lebensdauer einer Heizung deutlich und steigert außerdem die Energieeffizienz. Bei einer Öloder Gasheizung können beispielsweise schon geringe Ruß- oder Staubablagerungen die Heizleistung deutlich mindern und zu einem unnötig hohen Energieverbrauch führen. Die Kosten der Heizungswartung sind überschaubar, die Lohnkosten lassen sich zusätzlich als Handwerkerleistung zu 20 Prozent steuerlich absetzen. Einzige Voraussetzung dafür ist eine separate Ausweisung der Lohnkosten in der Rechnung. Das Serviceportal "Intelligent heizen" beantwortet weitere Fragen rund um das Thema Heizungswartung.

Heizungswartung ist für alle Heizungstypen relevant

Immer mehr Eigentümerinnen und Eigentümer setzen auf Heizlösungen jenseits von Öl und Gas. Auch bei Hybridheizungen, Wärmepumpen, Pelletheizungen sowie Blockheizkraftwerken ist eine regelmäßige Wartung unverzichtbar. Für die fachgerechte Inspektion und maximale Sicherheit braucht es daher immer Profis. Ein wichtiges Qualitätsmerkmal dabei ist die Mitgliedschaft in einer Innung, denn Innungsfachbetriebe stehen für fachliche Kompetenz, Erfahrung und professionelle Arbeit. Bei der Suche nach einem passenden Betrieb hilft die Handwerkersuche auf werweintelligent beisen info

hilft die Handwerkersuche auf www.intelligent-heizen.info.

Text: VdZ - Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e. V.

VON 10 - 16 UHR

Entsorgungsbetrieb Keller GbR

- Containerdienst
- Wertstoffhof
- Altpapierankauf
- Beräumung
- Schrott- u. Metallhandel
- Schüttgüter u.Transporte
- Loeller zu Keller!

Di + Do: 07:00 Uhr - 17:00 Uhr jeden 1. + 3. Sa / Monat: 08:00 - 12:00 Uhr <u>Diesen Samstag:</u> 04.10.25, 08:00 - 12:00 Uhr

Bautzner Landstraße 386 in 01328 Dresc

Telefon: 0351 2698110 post@keller-entsorgung.de

Telefax: 0351 2698112 www.keller-entsorgung.de

Öffnungszeiten April - Oktober

Öffnungszeiten November - März Mo - Fr: 07:30 - 16:00 Uhr Mittagspause 12:00 - 12:30 Uhr







Duschking Mittelsachsen // Tel.: 03431 - 617871

Hauptstraße 50, 01454 Radeberg kontakt@duschking-mittelsachsen.de

www.duschking-mittelsachsen.de



VON POLL



die Radeberger Seite 5 03. Oktober 2025

Kinderferienlager in der Hüttermühle

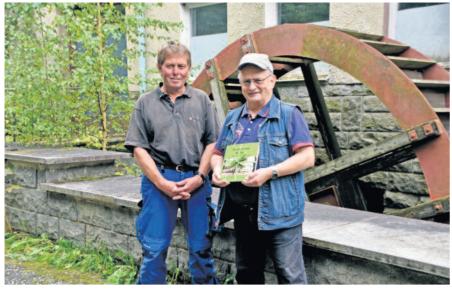
Mit Jürgen Dübeldt auf Zeitreise im Hüttertal

Im Hüttertal, dem grünen Naherholungsgebiet am Stadtrand von Radeberg, verbinden sich Naturschönheit und Geschichte. Zentral liegt die Hüttermühle, einst Ort des historischen Mühlenbetriebs und jahrzehntelang Gastwirtschaft. Seit 2010 steht der denkmalgeschützte Bau still; die Stadt Radeberg und der Förderverein Hüttertal Radeberg e. V. setzen sich dafür ein, ihn zu neuem Glanz zu führen und seine Geschichte lebendig zu halten.

Die Notizen, die wir bei unserer Vereinsarbeit durchsahen, ergaben den Kontakt zu Jürgen Dübeldt, welcher dem Hüttertalverein bereits vor einigen Jahren

Fotos von einem Kinderferienlager zur Verfügung stellte. Wir knüpften Kontakt, um den Zeitzeugen näher kennenzulernen.

Es folgte ein gemeinsames Treffen an der Hüttermühle von Jürgen Dübeldt, unserem Vereinsvorsitzenden Heiko Saupe, dem ehemaligen Vorsitzenden Alfons Saupe und Schriftführerin Katja Fissel. Nach einer kleinen Gesprächsrunde setzten wir die Zeitreise fort und folgten alten Pfaden sowie den Spuren des früheren Mühlengrabens und alter Wege. An etlichen Stellen wusste Herr Dübeldt eine Anekdote, teilte seine Kindheitserinnerungen mit uns und ließ uns tiefer in die Vergangenheit blicken. Seine Erinnerungen führen zurück in die Nachkriegszeit, als das Kinderferienlager Max Zimmering in der Hüttermühle beheimatet war. Nach dem Zweiten Weltkrieg veranlasste der Vater von Herrn Dübeldt und der VEB Metallgusswerke Dresden die Einrichtung dieses Ferienlagers, das Kindern schöne Som-



Damals wurde der ehemalige Gastraum der Mühle als Aufenthaltsraum genutzt. Die ehemaligen Säle der Hüttermühle wurden als Schlafräume und als Speiseraum eingerichtet. Zwischen dem Küchenbereich und dem Wohnhaus befanden sich die Toiletten, davor war und ist das stillgelegte Mühlrad, weiß Herr Dübeldt zu erzählen. Es gab einen Spielplatz und auch der Teich sowie die Röder wurden für das Erholungsangebot genutzt. "Es kamen auch mal zwei Boote über die Röder direkt aus Wallroda, dort wurden sie wohl hergestellt", erinnert sich Jürgen Dübeldt beim Blick über das Wehr am Bogenschießplatz. Am Teich standen damals noch Gartentische und luden zum Verweilen ein.

Wir danken Herrn Dübeldt herzlich für seine Bereitschaft, uns bei der geschichtlichen Aufarbeitung zu helfen. Sein Wunsch, diese Stätte erneut erleben zu dürfen, erinnert uns daran, wie wichtig Erinnerungsarbeit und der Erhalt unserei historischen Bauwerke für die Gemeinschaft sind.

> Wer mehr über unsere Arbeit erfahren möchte oder Zeitzeugenkontakte teilen kann, melde sich gern bei uns.

> > Text & Fotos: Förderverein Hüttertal Radeberg e. V.



<u>Jetzt vormerken:</u> **AKTION** "Sauberes Hüttertal" 01.11.2025 | 10.00 Uhr

Arbeitseinsätze: Astbruch beseitigen und Wege reinigen

Zwei tolle Events in **Arnsdorf und Kleinwolmsdorf**

Am Samstag, dem 20.09.2025 fand im Arnsdorfer Karswaldbad die Abschlussparty der Sommersaison 2025 statt. Zunächst konnten die Kinder und Jugendlichen unter 16 Jahren "das Tanzbein schwingen". Über die Musikauswahl lässt sich streiten, denn bei "Rammstein" wurden doch wohl eher die Erwachsenen angesprochen. Es gibt bestimmt nächstes Jahr eine Wiederholung der Jugenddisko und eine neue Chance, musikalisch die Jüngsten besser anzusprechen.

Sehr gut besucht wurde dann die "Erwachsenen"-Disko. Das sommerliche Wetter zog erstaunlich viele junge Leute an. Und diese konnten so richtig gut feiern. Auf der Tanzfläche ging dank einer wirklich super abgestimmten und sehr gut gemischten Musik mit DJ A.X.L. "die Post so richtig ab". Und der Arnsdorfer Karswaldbad-Verein hatte sich mit der gesamten Organisation bestens präsentiert. Es war ein sehr schöner Saison Abschluss. Bis zum nächsten Jahr

Die zweite Veranstaltung war am Sonntag, dem 21.09.2025 in der Kirche zu Kleinwolmsdorf. Der Verein "Dorfkirche im Aufwind e. V." lud ab 17.30 Uhr zu einem fröhlichen Orgelkonzert mit Weinen zum Genießen ein. Es wurden Bänke um die Kirche aufgestellt und man konnte verschiedene Weine und kleine Leckerbissen probieren. Der bekannte Kantor der Frauenkirche



Dresden, Herr Matthias Grünert, spielte auf unserer Dorf-Orgel eigene Variationen und italienische Orgelmusik. Die Gäste in der vollen Kirche waren begeistert. "Wenn genügend Spenden zusammen kommen, wird es der Orgel bald besser gehen", so der Pfarrer, Herr Schreiner. Kantor Grünert wird hoffentlich auch im nächsten Jahr wieder so wunderbar mit unserer Orgel musizieren. Vielen Dank für den wundervollen Abend.

Text & Foto: Birgit Büttner

Würdiger 12. Sächsischer Gedenktag für die Opfer von Flucht, Vertreibung und Zwangsaussiedlung und 13. Chöretreffen in Reichenbach/OL

Am Sonntag, dem 21.09.2025 fand in Reichenbach/OL bereits zum zwölften Mal der Sächsische Gedenktag für die Opfer von Flucht, Vertreibung und Zwangsumsiedlung mit einer gut besuchten Festveranstaltung in der Evangelischen Kirche Reichenbach statt. Als amtierender Vorsitzender des Regionalvorstandes der Vertriebenen und Spätaussiedler Dresden/Ostsachsen e. V. sowie Vorsitzender des Sudetendeutschen Landesverbandes Sachsen e. V. habe ich daran teilgenommen und werde darüber in der nächsten Mitgliederversammlung der Sudetendeutschen in Radeberg ausführlich berichten.

Das Grußwort dazu hielt erneut zum zehnten Mal die Bürgermeisterin aus Reichenbach, Frau Carina Dittrich. Sie wies darauf hin, dass wir in unruhigen Zeiten leben und deshalb der Katastrophenschutz im Vordergrund stehen muss. In der Festansprache durch die Justizministerin des Freistaates Sachsen, Frau Prof. Constanze Geiert, überbrachte sie die Grüße des sächsischen Ministerpräsidenten und wies darauf hin, dass das Thema Flucht und Vertreibung in der öffentlichen Diskussion gerade im 80. Jahr nach Ende des 2. Weltkrieges weiter präsent bleiben muss.

Der Vertriebenenbeauftragte des Freistaates Sachsen, Herr Dr. Jens Baumann, zeichnete anschließend die Autorin und Leipziger Fernsehmoderatorin, Frau Peggy Patzschke, mit dem Zukunft-Erbe-Preis aus. Jahrzehnte nach der Vertreibung der Großmutter Frieda, im Januar 1945 aus Schlesien bei minus 30 Grad, fragte sie sich als Enkelin, warum sie keine Bindungen eingehen kann und entdeckte während ihrer Spurensuche für ihr neues Buch die dramatische Geschichte, die bis in die Gegenwart wirkt.

Dr. Baumann würdigte in seiner Laudatio die Autorin für ihren packenden und einfühlsamen Roman "Bis ans Meer". Sie beschreibt darin insbesondere die Menschen aus der ehemaligen Sowjetischen Besatzungszone, die bis zur Wende über ihr Vertreibungsschicksal nicht öffentlich sprechen konnten und beschönigend als "Umsiedler" bezeichnet wurden. Sie machte in ihrer Dankesrede zugleich emotional sehr deutlich, dass Traumata bis in die Gegenwart vererbt werden und auch deshalb nicht mit dem letzten lebenden Vertriebenen untergehen.

Im Anschluss an die würdige Festveranstaltung fand das 13. Chöretreffen mit Ensembles aus Deutschland, Tschechien und Polen in der Kirche statt. An dieser Stelle sei schon jetzt an die nächste Veranstaltung der Sudetendeutschen Gruppe in Radeberg und Umgebung am Donnerstag, dem 23.10.2025, 17.00 Uhr im Gasthaus "Forsthaus" in Radeberg erinnert. Dazu sind neben den Mitgliedern auch alle weiteren Interessierten herzlich eingeladen.

Claus Hörrmann

Vorsitzender der Sudetendeutschen Kreisgruppe Radeberg und Umgebung sowie des Landesverbandes Sachsen e. V.

Klimapilgern -Was ist das?

Wer mehr wissen wollte, konnte am 26.09.2025 ab 19.00 Uhr im Gemeinderaum der Katholischen Kirche mit den 25 Pilgern ins Gespräch kommen, die hier beköstigt wurden und über-

Frauen und Männer aus ganz Deutschland sind vom 25.09.2025 bis 10.10.2025 auf dem 9. Ökumenische Pilgerweg für Klimagerechtigkeit von Dresden über Görlitz bis nach Walbrzych (Waldenburg-Niederschlesien) mit jeweils ca. 25 km Tagesetappen unterwegs. Nach 13 Etappen mit einem Aktionstag in Görlitz endet der Pilgerweg in Wałbrzych mit einem weiteren Aktionstag und einem Abschlussgottesdienst.

Der Pilgerweg wird vom Polnischen Ökumenischen Rat und der Pilgerbasis Paris 2015 gemeinsam mit regionalen Partnern organisiert und von katholischen und evangelischen Kirchen in Deutschland und Polen unterstützt.

Ein Pilger erklärt sein Erleben wie folgt: "Es sind Ruhe und Genügsamkeit, die Langsamkeit der Fortbewegung, der Austausch mit Freunden und Fremden, das bewusste Erleben der Natur und die Freude an den kleinen Dingen des Lebens, die ich plötzlich wieder zu schätzen weiß. Und beim Klimapilgern zusätzlich der Austausch mit den Mitmenschen am Weg über das, was man als Einzelperson zum Klimaschutz beitragen kann."





"Geht doch!" ist das Leitmotiv des Ökumenischen Pilgerweges für Klimagerechtigkeit, der seit 2015 u.a. zu den Orten führte, wo Klimakonferenzen stattfanden, aber auch an "Schmerzpunkte", die der Erde und dem Klima großen Schaden zufügen, und an "Kraftorte", die zeigen: 'Geht doch!'- eine klimafreundliche Welt ist möglich und wird an vielen Orten engagiert vorangetrieben.

Zur Eröffnungsveranstaltung am 25.09.2025 im Haus der Kathedrale in Dresden kam es zu einer Dresdener Erklärung, die auch an die Staatskanzlei der sächsischen Landesregierung übergeben wurde

Das Bild zeigt die Pilgergruppe am Eingang unserer Katholischen Kirche beim Start zur zweiten Etappe über Wallroda nach Bi schofswerda. Nähere Informationen sind unter www.klimapilgern.de zu finden.

> Text: Gert Loose Foto: Steffen Hatzel, Radeberg

Igel in Not?

Wann benötigen Igel unsere Hilfe? Was muss man beachten? Und wohin kann man sich wenden?

Die Igel haben im August und September ihren Nachwuchs bekommen. Kann sich die Igelmutter nicht um ihre Jungen kümmern, ist Hilfe notwendig. Ebenso können wir einschreiten, wenn das Tier apathisch wirkt, sich auch bei Gefahr nicht zusammenrollt oder mit geschlossenen



Augen und möglicherweise unterkühlt im Garten sitzt. Doch dabei gibt es einiges zu beachten! Zunächst einmal gilt: nicht ieder angetroffene Igel muss eingesammelt werden! V

dann nicht, wenn er keine deutlichen Hinweise auf Krankheiten, Verletzungen oder Schwäche zeigt.

werden, da dies zu Durchfall und sogar zum Tod führen kann. Auch sollten keine selbstgefangenen Schnecken und Würmer verfüttert werden. Diese können Infektionen verursachen, die ein geschwächtes Tier nicht verkraftet. Besser sind Katzennassfutter, hartgekochte Eier oder Futterinsekten. Zur Erstunterbringung kann ein Pappkarton dienen. Nach dem Aufpäppeln muss der Pflegling wieder in die Natur

Beim Aufpäppeln ist auf artgerechte Ernährung und das Warmhalten von Jungigeln zu achten. Keinesfalls darf den Tieren Milch gegeben

entlassen werden, denn nach wie vor handelt es sich um ein Wildtier, das nach Bundesnaturschutzgesetz nur im Notfall zur Pflege aufgenommen werden darf. Im besten Fall wendet man sich an eine Igelauffangstation. Weitere Informationen dazu findet man z.B. unter: www.pro-igel.de

Wer sich generell für die Igel einsetzen möchte, kann dies durch das Eindämmen von Gefahrenquellen tun oder mit einem igel freundlichen Garten - z.B. indem man beim Gartenteichanlegen auf flache Ränder achtet, sodass kein Igel ertrinkt, weil er nicht mehr aus dem Wasser kommt. Oder indem man Mähroboter nicht mehr nach der Dämmerung fahren lässt. Ein igelfreundlicher Garten kann zum Beispiel bedeuten, dass der eine oder andere Unterschlupf in Form von Hecken oder Laubhaufen belassen wird, wo die Tiere ihre Nester bauen oder Winterschlaf halten können.

> Text: J. Holland, Naturzentrale Bautzen Foto: pixabay

Stellenmarkt im Rödertal

Handwerklich begabter und selbstständig arbeitender Hausmeister bzw. Hausmeisterehepaar für Betreuung privater Wohnanlage in Feldschlößchen gesucht. Für Winterdienst ist Technik vorhanden. PKW für Kleintransporte (Kraftstoff für Arbeitsmaschinen, Verbrauchsmaterial) erforderlich. Vergütung auf 556,- € Basis /

Kontakt: j.beyer@franke-hausverwaltung.de Telefon 0170 / 33 68 024

Abrechnung auf Stundenbasis 14,- €/h.

ed energie.depot GmbH, Heidestraße 70, 01454 Radeberg **Unser Hamster-Team** sucht Verstärkung! Wir suchen einen engagierten Mitarbeiter, der handwerklich geschickt und interessiert an Erneuerbaren Energien mit uns die Wärmespeicher modernster Bauart fertigt. Melden Sie sich gern unter info@energie-depot.com oder 03528-418142



AIR Kranken- und Intensivoflege GmbH

Rödertalstraße 56a / 01454 Radebei

Pflegefachkraft (m/w/d) für mobile Pflege in Radeberg und Umgebung

Ihre Chance, Teil eines starken Teams zu werden!

Die AIR Kranken- und Intensivpflege GmbH sucht motivierte Pflegefachkräfte für die ambulante Pflege. Starten Sie vom Pflegestützpunkt in Radeberg (OT Liegau-Augustusbad) und betreuen Sie KlientInnen in Radeberg, Wachau. Seifersdorf, Arnsdorf und Umgebung.

- 1.000 € Wechselprämie Ihr Einstieg wird belohnt
- Flexible Arbeitszeiten ideal für Familie und Freizeit Arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge – wir denken an Ihre Zukunft
- Optimierte Touren mehr Zeit für die Pflege Wertschätzendes Arbeitsumfeld – familiäre Atmosphäre und flache

en Sie ins Team der Menschlichkeit und Qualität!

Bewerben Sie sich jetzt und erfahren Sie mehr unter www.air-pflege.de/Jobs oder rufen Sie uns direkt an unter

Wir freuen uns auf Sie!

03528 4556612.

Themenreihe des Münzstammtisches Dresden-Langebrück

zur Vorlage und Erläuterung "Ausgewählter sächsischer historischer Medaillen"

Am 21. September 1862 wurde in Coburg der Deutsche Sängerbund (DSB) gegründet. Er war damals der weltgrößte Laienchorverband und der erste nationale Dachverband für das Singen.

Das 1. Deutsche Sängerbundfest, als sängerisches Großereignis, fand vom 22. bis 25. Juli 1865 in der Dresdner Sängerbundhalle auf der Elbwiese am Waldschlösschen statt. Mit dabei sind mehr als

16.000 Sänger aus 353 Vereinen. Sämtliche Gesangsvereine aus Deutschland, sowie deutsche Sängerbünde aus aller Welt (Paris, St. Petersburg, New



York u.v.a.) waren in Dresden zu Gast. Sogar König Johann von Sachsen wohnte dem bunten Treiben bei. Eigens für dieses Fest errichtete der Dresdner Baumeister Müller eine Festhalle aus Holz, mit 128 m Länge und 68 m Breite so imposant, dass sie auf einer Medaille abgebildet wurde.

Vom 20. bis 23. Juni 1925, jedoch 60 Jahre nach dem 1. Deutschen Sängerbundesfest, wurde in Dresden an fast gleicher Stelle, das 1. Sächsisches Sängerbundes-Fest mit ca. 10.000 Teilnehmern ein großer Erfolg.

Vorderseite:

Auf Löwen sitzende Chorsängerin mit Lyra, darunter I. SÄCHSI-SCHES SÄNGERBUN-**DES-FEST Rückseite:**

Laubumrandetes

Dresdner Stadtwappen mit Zinnenkrone, Umschrift: Dresden darunter 20, bis 23, Juni 1925

Vom 16. bis 18. Juli 1927 fand das 18. Sächsische Elbgau -Sängerbundesfest in Radeberg statt. Die Eröffnungsveranstaltung fand, lt. Festschrift, auf dem Radeberger Markt statt. Radeberg als Industriestadt war teilweise mit seinen mehr als 2 Dutzend Chören und Gesangsvereinen in Betrieben und Organisationen eine sehr musikliebende Stadt. Besonders bekannt auch der Radeberger Sängerbund.

Vorderseite:

Erhabenes Profil von Adolf Leiberg, Vorsitzender d. Sächs. Elbgau-Sängerbundes **Rückseite:** Laubumrandetes



Radeberger Stadtwappen - Umschrift: 18. Sächs. Elbgausängerbundesfest Radeberg 16. bis 18. Juli 1927

Ausgehend von den aktuellen Problemen Dresdens sollte man den Hut ziehen vor der damaligen großartigen organisatorischen und logistischen Meisterleistung - die Sänger mussten auch versorgt und betreut werden. In nur 4 monatiger Bauzeit wurde damals eine riesige prachtvolle Festhalle für 12.000 Sänger errichtet.

> **Text: Rainer Korf** Fotos: M. Hoffmann / S. Filip

Kleinanzeigen

Netten Eigentümer gesucht, der sein Haus oder Freizeit-

Tel. 0173 / 367 73 19 oder

Verschenke Eck-Couch, sandfarben und Schrankwand Eiche rustikal, gut erhalten, Selbstabholung

Baumfällung – Wurzelentfernung Tel. 0173 / 375 73 11

Suche verzinkte emaillierte Waschwannen, auch Sitz- und Kinderwannen in allen Größen alte Skier, Handleiterwagen, Holzwagenräder in allen Größen bis 80 cm

Tel. 0171 / 276 34 58

Wohnmobile + Wohnwagen Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de Fa

Wir kaufen



Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen, uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit mit unserem **Uwe Schmidt** geb. 22.02.1961 gest. 07.09.2025 Wir möchten uns von ganzem Herzen bei Allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und uns in dieser schweren Zeit Trost spenden. **In stiller Trauer Martina Schmidt** sowie alle Familienangehörigen

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist es kein Sterben, sondern Erlösung.

Isolde Tischer

Lomnitz

* 19.01.1937 † 21.09.2025



Monika Zimmermann und Familie Edith Raehmisch und Familie

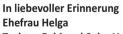
Die Trauerfeier findet am 24.10.2025, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Lomnitz statt.



Nachdem wir von meinem lieben Ehemann, Vater, Opa und Uropa, Herrn

Manfred Gerisch

Abschied genommen haben, ist es uns ein Bedürfnis, allen für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich zu danken.



Tochter Gabi und Sohn Udo mit Familien

In ehrendem Gedenken

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst geschaffen hast. Du siehst die Blumen nicht mehr blühen, weil dir genommen ward die Kraft.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder und Onkel, Herrn

Günter Teucher

* 23.01.1948 † 21.09.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Evi Sohn Sven mit Sandra Sohn René mit Simone und Keenen Seine Enkel Sören, Tom mit Denise und Sarah mit Jos Sein Liebling Urenkel William sowie seine Schwester Petra

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 10.10.2025, 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

Danksagung

genommen von meiner lieben Ehefrau. Mutter, Oma und Uroma

Frau

Ursula Freitag

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, Gartenfreunden für eine Umarmung, tröstende Worte geschrieben oder gesprochen, für Blumen und Geldspenden, für die Teilnahme an der Trauerfeier und das ehrende Geleit zu ihrer letzten Ruhestätte. Besonderer Dank gilt Frau Dipl. med. Hoffmann und ihrem Team für die jahrelange liebevolle medizinische Betreuung, Frau Krötzsch für ihre wohltuenden Worte

In stiller Trauer

Wolfgang Freitag Tochter Katrin mit Ralf Sohn Andreas mit Iris im Namen aller Angehörigen

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied

und dem Bestattungshaus Winkler.

Radeberg, im September 2025

Notdienst Zahnärzte Der zahnärztliche Notdienst ist ab sofort nur noch online oder per QR-Code abrufbar Informationen unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Notdienstbereitschaft Apotheken

03571-19222

09.10

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

Lessing-Apotheke, Kamenz 05.10 Löwen-Apotheke, Königsbrück Anotheke im EKZ, Königsbrück 06.10 07.10 Löwen-Apotheke, Radeberg 08.10

Tel. 03528 / 44 22 28 Elefanten Apotheke, Altstadt Radeberg Tel. 03528 / 44 78 11 Heide-Apotheke, Radeberg Tel. 03528 / 44 27 70 Mohren-Apotheke, Radeberg Tel. 03528 / 44 58 35

Notfalldienst Klein- und Heimtiere

Tel. 01805 / 84 37 36

Augenärztlicher Notfalldienst - KH Dresden Friedrichstadt Mo + Di + Do: 19.00 - 22.00 Uhr / Mi + Fr: 16.00 - 22.00 Uhr /

Sa + So + Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21/01/2022. "die Radeberger" ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimm

"die Radeberger" keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgebe

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die **Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden**

Herausgeber, Verlag und Satz: "die Radeberger" Heimatzeitung V Oberstr. 16a, 01454 Radeberg, Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter

"die Radeberger" Heimatzeitung Verlags-GmbH

Ingo Engemann DDV Druck GmbH Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen

besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr

Erscheinungstermin

für Ausgabe 40 - 10.10.2025 für Ausgabe 40 - 07.10.2025 www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Beilagenhinweis Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:

Euronics XXL Frequenz Radeberg

grundstück in liebevolle Hände geben möchte.

fa.manthey@gmx.de

Tel. 0171 / 746 64 63



Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6 Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz Robert-Koch-Str. 6a Tel. 035955 / 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf Hauptstr. 11 Tel. 035200 / 24 67 4



Tag und Nacht © 03528/44 20 21 Friedhofstraße 2 · 01454 Radeberg

Bestattungshaus

Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister im Familienunternehmen Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf

Notfalldienstzeiten 112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax 116 117

Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr Mi.. Fr.:

24 Stunden Sa., So.: Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)

03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle / Feuerwehr

Tel. 03578 / 30 77 40

Tel. 035795 / 423 38

Tel. 035795 / 286 64

Gekämpft, gehofft und doch verloren. In ewiger Liebe und Dankbarkeit

Lebenspartnerin, Oma und Freundin

nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti,

Helga Roch

Du wirst immer in unserem Herzen sein.

In liebevoller Erinnerung Deine Tochter Aline mit Familie

Deine Tochter Anke mit Familie Dein Andreas mit Enkel Sandro

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 10.10.2025, 09.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Radeberg, im September 2025

